

Veranstaltungen und Termine

16.01.2020 **RUNDER TISCH** der Freien Wähler Ebnet e.V.
mit aktuellen Themen und Anliegen der Bürgerschaft
um 20.00 Uhr im **Gasthaus Dreisamblick**,
Bei der Annakapelle 1 (neues Sportheim)

Hinweis: Jeweils am Donnerstag (in Ausnahmen an anderen Wochentagen) in der Woche vor der nächsten Ortschaftsratssitzung findet um 20.00 Uhr der **RUNDE TISCH der Freien Wähler** statt.

Zu den Tagesordnungspunkten der nächsten Ortschaftsratssitzung als auch zu sonstigen aktuellen Themen stehen hier interessierten Bürgerinnen und Bürgern die Mitglieder des Ortschaftsrats und des Vorstands der **Freien Wähler Ebnet e.V.** für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

20.01.2020 **Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrats**
voraussichtlich 19.30 Uhr im Rathaus, Steinhalde 6

23.01.2020 **Mitgliederversammlung der
FREIEN WÄHLER EBNET e.V.**
um 20.00 Uhr im Gasthaus Dreisamblick,
Bei der Annakapelle 1 (neues Sportheim)

übrigens: in unserer **Bürgerplattform** können auch per E-Mail unter rundertisch@freie-waehler-ebnet.de
- Themenstellungen benannt,
- Anregungen gegeben und Fragen gestellt werden

Impressum
Herausgeber **Ebnet aktuell**, V.i.S.d.P.: Theo Kästle, T.0761/ 35707
FREIE WÄHLER EBNET E.V.
Claudia Schröder, Vorsitzende
Kartäuserstraße 157, 79117 Freiburg
Telefon ++49(0)761/ 60547
E-mail info@freie-waehler-ebnet.de

weitere Informationen über die Freien Wähler Ebnet finden Sie unter
web-Adresse www.freie-waehler-ebnet.de

Ebnet aktuell liegt aus in der Tankstelle und in der Ortsverwaltung Ebnet



Neues aus dem Ortschaftsrat vom 09.12.2019

TOP 1

Bürgerfragestunde:

Aus der Zuhörerschaft gab es Hinweise auf die Verkehrssituation Kreuzung Hirschhofweg und Ausfahrt Parkplatz.

Die Sanierungsarbeiten der Dreisamhalle sowie die ersten Bauarbeiten der Bebauung des alten Sportplatzes haben begonnen. Ein reger Verkehr durch Baufahrzeuge ist nun vorhanden. Radfahrer und Fußgänger werden schlecht wahrgenommen und sind sehr gefährdet.

Es wurde angeregt eine Einbahnstraßenregelung zu überprüfen.

Bereits im September haben die Freien Wähler Ebnet einen Antrag auf ein Gesamtkonzept „Sicherer Schulweg“ gestellt, in welchem die anstehenden und sich überschneidenden Bauphasen überbrückt werden können.

Doch leider gibt es bis heute kein Ergebnis.

[Ebnet aktuell ... die Freien Wähler Ebnet informieren](#)

TOP 2

Eigenbetrieb Friedhöfe mit Bestattungsdienst

hier:

- **Kalkulation der Friedhofsgebühren 2020/2021**
- **Fortschreibung der Finanzplanung für die Wirtschaftsjahre 2019 bis 2023**
- **Bericht über die aktuelle Entwicklung des Betriebes, Drucksache G19/205**

Herr Leser, Leiter des städtischen Eigenbetriebs Friedhöfe, berichtet über Änderungen in der Gebührenkalkulation und der Bestattungskultur. Informiert wurde der Rat, dass ein Gesamt-Friedhofsentwicklungskonzept beauftragt wurde.

Christian Hagenberger weist Herrn Leser auf den nicht vorhandenen behindertengerechten Zugang zum Friedhof und der Kirche hin. Durch die topografische Lage ist es der Stadt Freiburg nicht möglich, die gesetzlichen Vorgaben umzusetzen.

Claudia Schröder bittet um Erklärung, warum bei Kinder- und Kleinkindgräber die Erhöhung prozentual höher ausfällt.

Die Kalkulation erfolgt nach den durchgeführten Bestattungen und den dafür entstandenen Kosten, so Herr Leser.

TOP 3

Verwaltung der Jagdgenossenschaft Freiburg, Drucksache G19/025.1

Dem Antrag wurde zugestimmt

TOP 4

Bauantrag: Neubau von vier Mehrfamilienwohnhäusern (Haus 16-13 mit 44 Wohneinheiten und gemeinsamer Tiefgarage, Bäumleacker

Die 4 Gebäude sind grundsätzlich gemäß dem Bebauungsplan angepasst und laut Erstbewertung des Baurechtsamts genehmigungsfähig bis auf die Befreiungen. Es werden Befreiungen zur Überschreitung der Baugrenze und Überschreitung der zulässigen Höhe der Nebenanlagen beantragt.

Christian Hagenberger gibt zu bedenken, dass dies die ersten Häuser sind und es bei den folgenden Gebäuden dann ebenfalls mit Befreiungen gerechnet werden muss.

[Ebnet aktuell ... die Freien Wähler Ebnet informieren](#)

Claudia Schröder weist darauf hin, dass bei dem Gebäude Haus Nr.16 ein Leitungsrecht besteht und ein grundsätzliches Bauverbot besteht sowie bei auskragenden Gebäudeteilen erst ab 5,00 m überbaut werden darf. Aus diesem Grund könne auf keinen Fall der Befreiung zugestimmt werden.

TOP 5

Bauantrag: Einbau einer Gaube in das Mehrfamilienwohnhaus, Heinrich-von-Gayling-Weg 9

Auf ein Mehrfamilienhaus soll eine Dachgaube eingebaut werden.

Der Einbau einer Gaube, so **Claudia Schröder**, bedeutet immer mehr Wohnkomfort, solange keine Beeinträchtigungen der Nachbarn entstehen.

Dem Bauantrag wurde einstimmig zugestimmt.

TOP 6

Nutzungsänderung von Räumen des Gebäudes in gewerbliche Nutzung (Büro- und Lager) und Errichtung einer Dachgaube mit Zugang auf der Nordseite, Schwarzwaldstr. 314

Die planungsrechtlichen Vorgaben von 4 Stellplätzen und der Rettungsweg wird eingehalten.

Der Umnutzung stimmte der Rat zu mit der Maßgabe, dass die Angrenzer bzgl. der Schallimmission geschützt sind.

TOP 7

Verwendung der Restmittel des Ortschaftsrates

Auf Anfrage von **Claudia Schröder**, wurde von der Ortsverwaltung mitgeteilt, dass die angesparten Restmittel nicht verfallen. So kann ein weiterer Beitrag für den nötigen Eigenanteil bei der Hallensanierung, z.B. Hallenvorhang, Beschallungsanlage, Leinwand für den Multifunktionsraum oder Beamer, zurückbehalten werden.

Nach eingehender Diskussion wurde beschlossen, dass die Vereine mit Jugendarbeit unterstützt werden.

Ebenso geht eine kleine Unterstützung an die Senioren und die Jugendfeuerwehr.

Ein Teil der Restmittel wird in die Anschaffung eines Defibrillators investiert, welcher öffentlich zugänglich sein soll und für Notfälle zur Verfügung stehen.